



Ratskanzlei

Kommunikationsstelle
Marktgasse 2
9050 Appenzell
Telefon +41 71 788 93 29
Telefax +41 71 788 93 39
info@rk.ai.ch
www.ai.ch

Appenzell, 15. März 2017

Mitteilungen der Standeskommission (amtlich mitgeteilt)

Positive Bauabrechnung für das Alters- und Pflegezentrum Appenzell

Der Neubau des Alters- und Pflegezentrums konnte unter Budget erstellt werden. Die im Landsgemeindekredit enthaltenen Arbeiten wurden um fast Fr. 0.3 Mio. günstiger realisiert.

Die Landsgemeinde 2011 gewährte für den Neubau eines Alters- und Pflegezentrums Appenzell einen Rahmenkredit von Fr. 21 Mio. zuzüglich einer Bauherrenreserve von Fr. 2 Mio. Weiter wurde ein Kredit von Fr. 1.8 Mio. für 50 zusätzliche Tiefgaragenplätze bewilligt. Die Standeskommission hat die Bauherrenreserve im November 2012 für spezifische architektonische und betriebliche Optimierungen freigegeben.

Zur Sicherstellung der Stromversorgung des neuen Alters- und Pflegezentrums war eine neue Trafostation notwendig. Die Standeskommission beschloss im März 2013, die Kosten für die Erstellung der Anlage von Fr. 200'000.-- durch den Kanton zu tragen. Damit konnte ein Strombezug zu günstigeren Konditionen gesichert werden. Sodann hat die Standeskommission im Dezember 2014 einen Zusatzkredit von Fr. 230'000.-- für eine Photovoltaikanlage auf dem Dach des Neubaus bewilligt.

Einschliesslich der im Landsgemeindebeschluss nicht enthaltenen Trafostation und Photovoltaikanlage beläuft sich die vom Kanton investierte Summe auf Fr. 25.2 Mio. Davon entfällt ein Anteil von Fr. 10.75 Mio. auf total 30 Unternehmen mit Sitz im Kanton Appenzell I.Rh.

Nach Abzug der nicht im Landsgemeindekredit enthaltenen Aufwandpositionen und der Beiträge Dritter belaufen sich die Baukosten des Kantons auf Fr. 24'508'675. Sie liegen somit um Fr. 291'325 unter den beiden Landsgemeindekrediten von insgesamt Fr. 24.8 Mio.

Beiträge Dritter wurden für verschiedene freiwillige Bauverbesserungen oder -ergänzungen geleistet. So wurde etwa der Mehraufwand für eine spezielle biodynamische Beleuchtung grosszügig übernommen. Solche freiwillige Beiträge leisteten die Carl-Sutter-Stiftung, die Age-Stiftung und die Zumtobel AG. Ihnen gebührt ein herzlicher Dank.

Die Standeskommission dankt allen bei der Umsetzung des Neubauprojekts Mitwirkenden für die gute Führung und Begleitung der Bauarbeiten ganz herzlich. Sie alle haben wesentlich zum erfreulichen Rechnungsabschluss beigetragen.